

## Jung – sicher - startklar

Der Verkehrssicherheitstag findet an der Beruflichen Schule statt. Zielgruppe sind junge Fahrende und Mitfahrende zwischen 16 und 24 Jahren.

Ziel ist die Aufklärung über Risiken und Gefahren, die bei der Teilnahme am Straßenverkehr entstehen. Abhängig von den Themenschwerpunkten des Verkehrssicherheitstages werden unterschiedliche Aktionselemente eingesetzt.

**Info-Stand:** Am Infostand kann sich die Zielgruppe zu verschiedenen Themen zur Verkehrssicherheit beraten lassen. Die Beratung richtet sich nach den Bedürfnissen und Wünschen der jungen Teilnehmer, z. B. neue Regeln im Straßenverkehrsordnung, Unfall geschehen usw.

**Rauschbrillenparcours** - Ziel ist die Aufklärung über Risiken und Gefahren, bei der Teilnahme am Straßenverkehr unter Alkohol- und Drogeneinfluss entstehen. Es soll ein Bewusstsein geschaffen werden, wie stark Alkohol und Drogen die Reaktionsfähigkeit sowie das Seh- und Urteilsvermögen beeinträchtigen und wie sich dies negativ auf das Fahrverhalten auswirkt.

**Reaktionstestgerät-** Die Teilnehmenden sollen ihre Reaktionsfähigkeit testen, erleben, wie der Anhalteweg durch Geschwindigkeit beeinflusst wird.

**Motorrad Simulator-** Am Motorrad Simulator werden Gefahren gezeigt, bei denen die Teilnehmenden auf unerwartete Ereignisse reagieren müssen. Ziel ist es, das Bewusstsein für risikoreiche Verkehrssituationen zu schärfen. Sie sollen lernen, dass bei frühzeitigem Erkennen von Gefahrensituationen Unfälle vermeidbar sind.

**PKW- Fahrsimulator-** Am PKW- Simulator werden Gefahrensituationen simuliert, bei denen die Teilnehmenden auf unerwartete Ereignisse reagieren müssen. Ein frühzeitiges Erkennen solcher Situationen ist wichtig, damit die Fahrer\*innen ihr Verhalten rechtzeitig so einstellen, dass die Situation entschärft werden können. Die Teilnehmer werden für Gefahrensituationen sensibilisiert.

**Aufprallsimulator-** Der Aufprallsimulator soll den Teilnehmenden die Notwendigkeit des Anschnallens zur Vermeidung von Verletzungen bei einem Bremsvorgang verdeutlichen. Sie sollen sensibilisiert werden, dass sie sich beim Autofahren anschnallen und diese Notwendigkeit auch gegenüber ihren Mitfahrenden vertreten und durchsetzen.